

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Fras. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 27. April 1991, 7.45 Uhr:

Das Tief über dem Mittelmeer bringt laut Wetterdienst in Ost-
tirol und entlang des Alpenhauptkammes vereinzelt Niederschlä-
ge. Auf den Bergen wehen lebhaftere Winde aus südlicher Richtung.

Nur bei intensiver Sonneneinstrahlung kommt es zu vereinzelt
Feuchtschneerutschen, die für höhergelegene Verkehrsverbindun-
gen inneralpiner Seitentäler eine örtlich sehr geringe Gefahr
bedeuten.

Die ungenügend verfestigte Schneedecke in steilen Schattenhän-
gen stellt in den Tourengebieten noch eine örtlich mäßige
Schneebrettgefahr dar. Wegen der Windverfrachtungen liegen die
Gefahrenstellen meist in Grat- und Kammnähe. Auch die tageszeit-
lich bedingte Durchweichung der Schneedecke erfordert Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NNW	11 km/h	Böen:	-	km/h
Fatscherkofel	7.00 Uhr: S	17 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: O	4 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNW	7 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: O	20 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -7 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr